

GLIEDERUNG

VORWORT

0.	ZUR EINLEITUNG - EINIGE PERSÖNLICHE UND EINIGE SYSTEMATISCHE BEMERKUNGEN	1
----	---------------------------------------------------------------------------------	---

TEIL I: REFLEXIONEN

1.	PÄDAGOGISCHE FREIHEIT DES LEHRERS - POSITIONEN UND IMPLIKATIONEN FÜR IHRE NUTZUNG IM UNTERRICHTLICHEN ALLTAG	6
1.1	Vorüberlegungen	7
1.2	Juristische Bestimmungsstücke des Konzepts der pädagogischen Freiheit des Lehrers	13
1.3	Pädagogische Bestimmungsstücke des Konzepts der pädagogischen Freiheit des Lehrers	18
2.	SCHULTHEORETISCHE ASPEKTE PÄDAGOGISCHER FREIHEIT	23
2.1	Zum Gegenstandsbereich einer Theorie der Schule	23
2.2	Zum Ausarbeitungsgrad schultheoretischer Konzeptionen	24
2.3.	Zum empirischen Gehalt schultheoretischer Entwürfe	26
2.4	Zur angemessenen Berücksichtigung sowohl positiver wie auch negativer Leistungen von Schule	28
2.5	Zur Verortung pädagogischer Freiheit in schultheoretischen Konzepten	28
3.	UNTERRICHTSBEZOGENES LEHRERDENKEN UND -VERHALTEN IN PÄDAGOGISCHEN FREIRÄUMEN - BEGRIFFLICHE KLÄRUNGEN	34
3.1	Begriffliche Präzisierungen zum unterrichtsbezogenen Lehrerdenken und -verhalten	34
3.1.1	Zum unterrichtsbezogenen Lehrerdenken	34
3.1.2	Zum unterrichtlichen Lehrerverhalten	38
3.2	Zur Individualität/Generalität und zu Unterschieden/Gemeinsamkeiten im unterrichtsbezogenen Lehrerdenken und -verhalten	42
3.2.1	Zum Problem der Repräsentativität von Aussagen über das unterrichtsbezogene Lehrerdenken und -verhalten	45
3.2.2	Zu den Begriffen der Individualität/Generalität bzw. der Unterschiede/Gemeinsamkeiten im unterrichtsbezogenen Lehrerdenken und -verhalten	46
3.2.3	Zum Begriff des pädagogischen Freiraums	48
3.3	Zu den möglichen Analyseebenen pädagogischer Freiheit	50

3.4	Modelle schulischen Lernens - Konzepte zur Präzisierung schultheoretischer Fragen zur Nutzung pädagogischer Freiheit	58
4.	SOZIALPSYCHOLOGISCHE THEORIEN ALS ERKLÄRUNGSMODELLE FÜR UNTERRICHTSBEZOGENES LEHRERDENKEN UND -VERHALTEN	63
4.1	Zu Theorien des Selbstwertschutzes und der Selbstwerterhöhung	66
4.2	Die Wahrnehmung (pädagogischer) Freiheit und deren Bedrohung	75
5.	VIER THESEN ZUR NUTZUNG DER PÄDAGOGISCHEN FREIHEIT DURCH DEN LEHRER IN SEINEM UNTERRICHTLICHEN ALLTAG	79

Teil II: Untersuchungen

6.	ZUM UNTERRICHTSBEZOGENEN LEHRERDENKEN - ERGEBNISSE AUS DER UNTERRICHTSFORSCHUNG	83
6.1	Zur pädagogischen Zielorientierung von Lehrern	83
6.2	Zur impliziten Persönlichkeitstheorie von Lehrern	89
6.2.1	Darstellung und Bewertung der einschlägigen Literatur	90
6.2.1.1	Zur Dimensionalität, Differenziertheit und zur intrapersonalen und zeitlichen Stabilität der impliziten Persönlichkeitstheorie	92
6.2.1.2	Zur individuellen und überindividuellen Normierung der impliziten Persönlichkeitstheorie	93
6.2.1.3	Zur Determinierung der impliziten Persönlichkeitstheorie des Lehrers durch Persönlichkeitsmerkmale und durch Faktoren des schulischen Kontextes	94
6.2.1.4	Zum Zusammenhang der impliziten Persönlichkeitstheorie des Lehrers und der Vergabe von Zensuren	95
6.2.1.5	Zwischenbilanz	96
6.2.2	Zur Kritik an den vorliegenden Studien	98
6.2.2.1	Zur mangelnden Berücksichtigung einschlägiger individual- und sozialpsychologischer Theorien	98
6.2.2.2	Zu Mängeln in der Erhebung von Selbstauskünften der Lehrer zu ihrer impliziten Persönlichkeitstheorie	104
6.2.2.3	Zu Problemen bei der Wahl der Analyseinstrumente	104
6.2.2.4	Zu Problemen hinsichtlich der kommunikativen Validierung der Ergebnisse	105
6.2.2.5	Zusammenfassung der Kritik an den Studien zur impliziten Persönlichkeitstheorie des Lehrers	106
6.3	Zur Wahrnehmung von Unterrichtsprozessen durch den Lehrer	114

6.3.1	Interindividuelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten in der Wahrnehmung des unterrichtlichen Verhaltens durch den Lehrer	116
6.3.2	Sozialpsychologische Erklärungsversuche für Defizite in der Lehrerwahrnehmung bezüglich des eigenen unterrichtlichen Verhaltens	120
6.3.3	Zusammenfassung	124
6.4	Zur subjektiven Steuerung individualisierenden Lehrerverhaltens	125
6.5	Zusammenfassende Bewertung der Ergebnisse zum unterrichtsbezogenen Lehrerdanken	130
7.	ZUM UNTERRICHTLICHEN LEHRERVERHALTEN - ERGEBNISSE AUS DER UNTERRICHTSFORSCHUNG	135
7.1	Zum Stand der Erforschung unterrichtlicher Prozesse	136
7.2	Zur Struktur unterrichtlicher Interaktionsprozesse	142
7.2.1	Zur Stabilität des unterrichtlichen Lehrerverhaltens	144
7.2.2	Zur Struktur unterrichtlichen Lehrerverhaltens	156
7.3	Zur Zusammenhangsstruktur unterrichtlicher Produkt- und Prozeßvariablen	171
7.3.1	Zur Steuerung des unterrichtlichen Lehrerverhaltens durch lehrerinterne psychische Prozesse	172
7.3.2	Zur Effektstruktur von Unterricht	176
7.3.3	Zu interindividuellen Gemeinsamkeiten und Unterschieden in unterrichtlichen Prozessen	178
7.4	Zusammenfassung	188

TEIL III: KONSEQUENZEN

8.	NUTZUNG DER PÄDAGOGISCHEN FREIHEIT IM UNTERRICHTLICHEN ALLTAG - BILANZ DER THEORETISCHEN ÜBERLEGUNGEN UND EMPIRISCHEN UNTERSUCHUNGEN	190
9.	AUSBLICK	204
	LITERATUR	